

GEMEINDE WAKENDORF II

- Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss -

24568 Kattendorf, den 04.08.2021

Eingang Amt: 29.07.2021

I 2/pa AKFinanz]]

Nr. 8 – KULTUR-, SOZIAL-, SCHUL- UND SPORTAUSSCHUSS WAKENDORF II vom 12.07.2021

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 21.02 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Grabow, Britta (Vorsitzende)
GV Janiak, Kay – zugleich Protokollführer
GV Radinger, Tanja
GV Günther, Kai Alexander
WB Schriever, Catherine
WB Hachmann, Stefan
WB Reiter, Katharina
WB Barheier, Sebastian

Nicht stimmberechtigt:

GV Dürkop, Jens, 1. stellv. Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk
GV Gülk, Matthias

Gäste:

Frau Monika Hartmann, Vorsitzende des Vereins „Freundeskreis“
Frau Anke Neumann, Vorsitzende Verein Rehkitzrettung Wakendorf II e. V.

Seite 2

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
3. Fragen der Ausschussmitglieder
4. Antrag auf Zuschuss für den Seniorenclub „Freundeskreis“
5. Antrag auf Zuschuss für den TuS Wakendorf-Götzberg von 1922 e.V., Sparte Faustball
6. Antrag auf Zuschuss für den Verein Rehkitzrettung Wakendorf II e. V.
hier: Anschaffung einer Drohne
7. Schulmedienentwicklungsplanung für den Schulstandort Wakendorf II
hier Beratung und Empfehlung an die Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschluss zur Erweiterung der Grundschule zu einer öffentlichen Ganztagschule
hier: Verabschiedung des Raumkonzeptes für die bauliche Erweiterung der Schule
9. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

- berichtet über den derzeitigen Stand des Projektes „Skateranlage“. Es steht noch ein Kostenvoranschlag aus.

Bürgermeister:

Keine Mitteilungen.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen.

TOP 4: Antrag auf Zuschuss für den Seniorenclub „Freundeskreis“

Der Verein „Freundeskreis“ erhielt in den Vorjahren einen gemeindlichen Zuschuss von 20,00 € für jedes der 61 Mitglieder.

Beschluss:

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss beschließt, dass weiter ein Zuschuss für den „Freundeskreis“ gezahlt wird.

(8:0:0)

Da es durch immer weniger Mitglieder/Mitgliedsbeiträge schwierig ist Ausfahrten etc. zu organisieren, erfolgt eine Beratung über eine pro Kopf und Jahr Erhöhung über 5,00 € je Mitglied.

Beschluss:

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss beschließt die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages pro Kopf und Jahr um 5,00 € auf insgesamt 25,00 € pro Mitglied (Betrag insgesamt: 1.525,00 €).

(6:2:0)

Seite 3

TOP 5: Antrag auf Zuschuss für den TuS Wakendorf-Götzberg von 1922 e.V., Sparte Faustball

Für die geforderten Corona-Auflagen im Zusammenhang mit der Veranstaltung der Deutschen Meisterschaften wird ein Zuschuss von 1.000,00 € für die Faustballsparte des TuS Wakendorf-Götzberg von 1922 e.V. benötigt.

Beschluss:

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss beschließt den Zuschuss für die Faustballsparte des TuS Wakendorf-Götzberg von 1922 e.V. in Höhe von 1.000,00 €.

(8:0:0)

TOP 6: Antrag auf Zuschuss für den Verein Rehkitzrettung Wakendorf II e. V.
hier: Anschaffung einer Drohne

Die 1.Vorsitzende Anke Neumann stellt dieses Projekt vor und erklärt die Notwendigkeit der Anschaffung einer Drohne. Die Anschaffung einer Drohne für diesen Zweck wird mit 4.000,00 € je Drohne gefördert. Den Rest und die Kosten des Betriebs muss der Verein selbst aufbringen. Es wurde vom Verein Rehkitzrettung Wakendorf II e.V. eine Drohne bestellt, die € 7.000,00 kostet. Der Verein beantragt einen Zuschuss zur Anschaffung der Drohne von 2.000,00 €.

Beschluss:

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss beschließt den Zuschuss zur Anschaffung einer Drohne für den Verein Rehkitzrettung Wakendorf II e.V.in Höhe von 2.000,00 €.

(8:0:0)

TOP 7: Schulmedienentwicklungsplanung für den Schulstandort Wakendorf II
hier Beratung und Empfehlung an die Gemeindevertretung

GV Grabow, Britta und GV Dürkop, Jens erläutern ausführlich die Art und den Umfang der Maßnahme.

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf hat im Zuge des DigitalPaktes Schule zur Erfüllung der Antragsvoraussetzungen des entsprechenden Förderprogramm die Aufstellung von Schulmedienentwicklungsplänen für die Schule Kisdorf und die Grundschule am Wald einschließlich der Außenstellen in Wakendorf II, Struvenhütten und Oering beschlossen (4. Verbandsversammlung am 21.05.2019, TOP 5). Die Gemeinde Wakendorf II und Oering haben diesen Beschluss zur Kenntnis genommen und beteiligen sich im Verhältnis der Schülerzahlen an den Planungskosten. Mit der Planung wurde die Firma Neolern GmbH aus Berlin beauftragt. Die Planungsarbeiten sind seitens der Firma Neolern jetzt abgeschlossen worden und die betreffenden Unterlagen erstellt, soweit diese auch die enge pädagogische Abstimmung mit den Schulen erfordern. Aus diesen Unterlagen (Teil 1 der Schulmedienentwicklungsplanung) ergibt sich eine Beschaffungsliste anhand derer der Schulträger nunmehr entscheiden kann und muss, ob die gewünschten Maßnahmen so auch umgesetzt werden können und sollen. Diese schulträgerseitige Entscheidung hat dann als Ergebnis den Finanzierungsplan zur Folge.

Für den Schulstandort in finanzieller Trägerschaft der Gemeinde Wakendorf II obliegt der Gemeinde diese Entscheidung zusammen mit dem Schulverband im Amt Kisdorf. Die wesentlichen Auswirkungen wurden dem Bürgermeister und dem stellvertretenden Bürgermeister bereits im Zuge der Haushaltsplanung 2021 vorgestellt. Gemäß dem Bestreben des Schulverbandes wurde dabei alle gewünschten Beschaffungspositionen in die verwaltungsmäßigen Mittelanmeldungen zum Haushalts 2021 aufgenommen.

Nach den im Schulverband mit den Schulverbandsvorsteher und seinen Stellvertreterinnen geführten Gesprächen kann davon ausgegangen werden, dass der Schulverband im Amt Kisdorf zu den erarbeiteten Unterlagen seine Zustimmung geben wird.

Seitens der Verwaltung bestehen keine Bedenken, die Unterlagen in der vorliegenden Form zu beschließen. Es kann dabei kleinere Unstimmigkeiten insbesondere im Abgleich zwischen den Beschaffungslisten und dem vom Amt Kisdorf erarbeiteten Finanzierungsplan geben. Diese resultieren aus leicht abweichenden Rückmeldungen zwischen Schule und Firma Neolern einerseits und zwischen Schule und Amtsverwaltung im Zuge der Haushaltsplanung andererseits und nicht aus den Planungsleistungen der Firma Neolern GmbH. Hier wurde verwaltungsseitig versucht, diese Abweichungen zu

Seite 4

identifizieren und mit der Firma Neolern so zu besprechen, dass das Medienkonzept entsprechend noch angepasst wird, was auch weitestgehend geglückt ist.

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss kann über die durchzuführenden Maßnahmen am Schulstandort Wakendorf II frei beraten und bei Zustimmung der Gemeindevertretung den genannten Beschluss empfehlen.

Im Anschluss empfiehlt der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss der Gemeindevertretung am 23.09.2021 der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Beschluss:

Der Gemeinde Wakendorf II liegen die von der Firma Neolern GmbH für die Schule Kisdorf erarbeiteten und mit der Schule abgestimmten Unterlagen zur Schulmedienentwicklungsplanung vor. Diese bestehen aus dem Teil 1 Medienkonzept und den hierzu gehörenden Anlagen 2 und 3 sowie der Beschaffungsliste. Weiterhin liegt das von der Amtsverwaltung erstellte Finanzierungskonzept für den Schulverband im Amt Kisdorf vor. Die Gemeindevertretung nimmt diese Unterlagen zustimmend zur Kenntnis und beschließt diese zur Umsetzung im Schulstandort Wakendorf II. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind in der Planung zum Haushalt 2021 berücksichtigt. Der Teil 2 mit den konzeptionellen Angaben zum Technischen Konzept sowie zum Betriebs- und Servicekonzept ist noch von der Amtsverwaltung in Abstimmung mit dem Schulverbandsvorsteher zu erarbeiten und beizufügen. Der Teil 2 beinhaltet dann die Angaben zur laufenden IT-Verwaltung.

(8:0:0)

TOP 8: Beratung und Beschluss zur Erweiterung der Grundschule zu einer öffentlichen Ganztagschule

hier: Verabschiedung des Raumkonzeptes für die bauliche Erweiterung der Schule

Die Vorsitzende erläutert, dass auf Basis des Grundsatzbeschlusses des Kulturausschusses zur Errichtung einer offenen Ganztagschule in der Grundschule Wakendorf II, ab dem Schuljahr 22/23 nunmehr über das Raumkonzept und der künftigen Ganztagsbetreuung zu beraten und zu beschließen ist. Bereits ab dem kommenden Schuljahr wird die Ganztagsbetreuung für die Klassen 3 und 4 in den vorhandenen Räumlichkeiten der Schule aufgenommen. Zu dem Raumkonzept und den baulichen Erweiterungen der Schule erteilt sie GV Jens Dürkop das Wort.

GV Dürkop, Jens erläutert Einzelheiten zum Raumkonzept und verweist auf die verteilte Tischvorlage. Das Raumkonzept, welches die Nutzung der bisherigen „Schulwohnung“ mit einschließt, gewährleistet eine Betreuung, einschließlich einer Mensaversorgung, im Außenbereich und in den neu zu schaffenden Räumlichkeiten mindestens für eine Schüleranzahl von 30 – 35 Kindern.

In Abhängigkeit der Inanspruchnahme der Betreuungsleistungen muss ggf. auch ein Erweiterungsbau auf dem Schulgelände in Betracht gezogen werden.

Der Weg zur Ganztagschule soll durch eine Projektgruppe begleitet werden.

Beschluss:

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung am 23.09.2021 dem Raumkonzept zur Errichtung einer offenen Ganztagschule in der Grundschule Wakendorf II ab dem Schuljahr 2022/2023 zuzustimmen.

(8:0:0)

TOP 9: Einwohnerfragestunde

- Es wurde nach den Getränken bei der Nutzung des Sport- und Kulturzentrums (KuZ) gefragt und es wurde erklärt, dass es Corona bedingt heruntergefahren wurde. Jetzt gibt es wieder ein umfangreicheres Angebot.
- Die 1. Vorsitzende des Vereins „Freundeskreis“, Monika Hartmann, kündigt an, dass der „Freundeskreis“ das 50-jährige-Jubiläum im November 2022 gerne in der Sporthalle feiern würde.

Gez.: Kay Janiak
Protokollführer